

18 Herrschaft und jede Macht und Kr-
 19 aft. ²⁵ Denn er muß herrschen, bis
 20 er gelegt hat alle Feinde unter die
 21 Füße, seine. ²⁶ Als letzter Feind zunichte
 22 gemacht wird der Tod; ²⁷ denn alles unter-
 23 worfen hat er unter seine Füße. Wenn
 24 es aber heißt, (daß) alles unterworfen ist, (ist) kl-
 25 ar, daß (dies gilt) mit Ausnahme des unterworf-
 26 en Habenden ihm alles. ²⁸ Wenn aber unterworf-
 27 en ist ihm alles, dann selbst
 28 der Sohn wird sich unterwerfen dem unterworfen Habenden
 29 ihm alles, damit Gott sei alles

Zeilen 28-29 ergänzt